





MARKETING EFFICIENCY FORUM ©

6. Juni 2012, X-TRA, Zürich

Derzeit sind viele Unternehmen und damit auch die Marketing- und Kommunikationsverantwortlichen damit herausgefordert, mit weniger Ressourcen mehr zu leisten ("doing more with less"). Experten aus Wissenschaft und Praxis stellen Ihre Sichtweise auf die Marketing Efficiency Thematik dar und zeigen mit starkem Praxisbezug auf, wie die aktuellen An- und Herausforderungen gelöst werden können.









Hauptsponsoren:



gateB

Sponsoren:











Wissenschaftl. Partner:



Medienpartner:









Marketing Efficiency Forum 2012: Ablaufprogramm 6. Juni 2012, X-TRA Zürich, 09.00 - 16.15 Uhr

→ 8:15 - 9:00 Uhr : Empfang und Registration der Teilnehmer. Begrüssungskaffee.



o9:00 - 09:15 Uhr Marketing Efficiency 2012 Begrüssung und Einführung, Referent: Christian Kleiner, Geschäftsführer, marketinghub AG www.marketinghub.ch



o9:15 - 09:45 Uhr "Best practice Case I" Referent: Claudio Blättler, Business Consulting Manager, Canon (Schweiz) AG www.canon.ch



09:45 - 10:15 Uhr "Best practice Case II" Referent: Olaf Gijseman, Geschäftsführer, gateB www.gateb.com

Co-Referent: Mirko Holzer, Chief Executive Officer, BrandMaker GmbH www.brandmaker.com

→ 10:15 - 10:45 Uhr: Kaffeepause



10:45 - 11:15 Uhr Erfolgsfaktoren der Markenkommunikation Referent: Dominique von Matt, Jung von Matt/Limmat AG www.jvm.ch



11:15 - 11:45 Uhr "Best practice Case III" Referent: Martin Koller, Geschäftsleitung, misystems ag Co-Referent: Fabio de Maria, mm&b media agentur ag www.misystems.ch

12:15 - 13:30 Uhr : Mittagessen



11:45 - 12:15 Uhr "Best practice Case IV" Referent: Jürg Weber, CEO censhare (Schweiz) AG Co-Referentin: Kristin Eymann, Leiterin Online Solutions, Linkgroup www.censhare.ch



13:30 - 14:15 Uhr "Best practice Case V" Referentin: Kerstin Brandenburg, Area Director Germany South, Austria & Switzerland Co-Referent: Adrian Ursu, Leiter Informationstechnologie, Haufe-Lexware Services GmbH & Co. KG www.contentserv.com



14:15 - 14:45 Uhr "Best practice Case VI" Referent: Thomas Eusterholz, Geschäftsführer Oestreicher+Wagmer Medientechnik GmbH Co-Referent: Marcel Stremming - CTO Emmet Software Labs www.oew.de



14:45 - 15:30 Uhr Wettbewerbsvorteile durch "Interactive Marketing" - die neue Dimension Referent: Univ.-Prof. Dr. R. Weiber, Inhaber der Professur für Marketing, Innovation und eBusiness www.uni-trier.de/index.php?id=17622

→ 15:30 - 16:00 Uhr: Paneldiskussion und Schlussbemerkungen

16:15 Uhr: Ende der Veranstaltung





... Christian Kleiner

ist Inhaber und Geschäftsführer der 2001 von ihm gegründeten marketinghub AG, Basel/Reinach. Die marketinghub AG unterstützt aus betriebswirtschaftlicher, prozessualer und informationslogistischer Perspektive anspruchsvolle Marketingorganisationen mit Beratungsleistungen (Marketing-Engineering) in deren Streben nach "Marketing-Excellence".

Die marketinghub AG ist ein neutrales und unabhängiges Research- und Beratungsunternehmen. Das Unternehmen engagiert sich für eine nutzenzentrierte Ausschöpfung der Vorteilspotentiale der Informations- und Kommunikationstechnik. Mensch, Technik und Organisation sowie Strategie, Prozesse und Systeme im Einklang - nach diesem Grundsatz eliminiert die marketinghub AG Umsetzungs-Defizite und erzielt verblüffende Effekte für seine Kunden. Christian Kleiner sammelte zunächst als Marketingleiter in der papierverarbeitenden Industrie umfassende Erfahrungen in einer heterogenen und interessanten Multichannel-Umgebung. Mit einer praxisbezogenen und wissenschaftlich begleiteten Business Process Re-Enginering Dissertation beendete er seine Tätigkeit in der Industrie und wechselte ins Beratungsgeschäft. Bei ATAG Ernst & Young und one marketing services realisierte und leitete er Mandate in den Bereichen Marketing & Unternehmensstrategie, Marketingkommunikation und Marktforschung. Danach realisierte er bei CSC Ploenzke im Competence Center eBusiness verschiedene Mandate in einem internationalen Umfeld. Als Unternehmer, Berater, Autor und Dozent engagiert sich Christian Kleiner seit 10 Jahren für ein starkes-, akzeptiertes-, systematisches- und messbares Marketing.

Marketing Efficiency 2012

Sowohl auf Ebene der Effektivität ("...to do the right things") wie auch auf Ebene der Effizienz ("...to do the things right") liegen, gemäss "Marketing Efficiency Survey" und praktischer Erfahrung in Marketing und Kommunikation noch erhebliche Optimierungspotenziale brach. Der Moderator zeigt die zentralen Problemfelder auf und verdeutlicht, mit welchen Massnahmen der Wertbeitrag des Marketings zum Unternehmenserfolg substanziell erhöht werden kann.

Canon

Claudio Blättler ...

Claudio Blättler leitet seit mehreren Jahren das Business Consulting Team der Canon (Schweiz) AG. Sein Consulting Team entwickelt mit den Kunden betriebswirtschaftlich sinnvolle Strategien und Konzepte. Neben den Enterprise Content Management Aktivitäten wird auch ein starker Fokus auf Lösungen im Enterprise Publishing-Bereich gelegt.



"Best practice Case I":

Kann Erfolg mittels integrierter Kommunikation und einem zielgerichteten Monitoring garantiert werden? Ja – Die Praxisbeispiele Business Days 2011 und X-Days 2012 beweisen es.

gateB



... Olaf Gijseman

ist Geschäftsführer der gateB AG. Referenzunternehmen, wie zum Beispiel Holcim, Franke, Walter Meier oder AMAG, haben seine jahrelange Erfahrung mit der Optimierung und Standardisierung von Prozessen sowie mit der Implementierung von Systemlösungen in Anspruch genommen.

Als gelernter Lithograf mit Weiterbildungen in Kommunikation, Management und Wirtschaft baut Gijseman auf ein praxisorientiertes Fundament, welches er in seine Beratungskompetenz einzusetzen vermag. Innerhalb von weniger als zwei Jahren stellte er gateB mit aktuell 35 Beratungs- und Implementierungsspezialisten auf. Gijseman ist Dozent am Schweizerischen Public Relations Institut und an der Academia Engiadina.



... Mirko Holzer

ist Chief Executive Officer der BrandMaker GmbH. Bereits vor und während seines Studiums der Informatik an der Universität Karlsruhe war Mirko Holzer einige Jahre in Projekten zur Entwicklung von Individualsoftware tätig. Im Jahr 2001 gründete er gemeinsam mit Sven A. Schäfer die heutige BrandMaker GmbH und beschäftigt sich seitdem mit dem Thema Marketing Prozess Optimierung. Im Jahr 2008 wurde Mirko Holzer mit dem IT- und Innovations-Award "CyberChampion" für seine herausragenden unternehmerischen Leistungen ausgezeichnet, für das Modul "BrandMaker Marketing Planer" erhielt er auf der CeBIT 2009 den Innovationspreis IT der Initiative Mittelstand in der Preiskategorie "On-Demand".

"Best practice Case II": Wirkungsstarke und effiziente Marketingkommunikation durch Standardisierung und Automatisierung

Eine ganzheitliche Sicht bei der Prozessoptimierung ist bei gateB eine Philosophie und beim Kunden eine Voraussetzung, um den Nutzen aus der Zusammenarbeit zu optimieren. Olaf Gijseman, CEO des Beratungsunternehmens gateB, zeigt Ihnen, wie Sie sich selbst Zeit verschaffen für erfreuliche und gewinnbringende Aktivitäten.

Die Referenten und ihre Beiträge

Dr. Dominique von Matt ...

Dominique von Matt hat an der Universität Zürich mit einer
Dissertation zum Thema «Markenpolitik» zum Dr. oec. publ.
promoviert. Nach dem Studium war er am Dalhousie University
Conference Centre in Halifax (Kanada) und anschliessend bei
Unilever in Zürich als Product Manager tätig.
Seine Laufbahn in der Kommunikationsbranche begann er bei
Wirz, wo er nach einem Aufenthalt als Account Executive bei
DMB&B, London zum Beratungsgruppenleiter und Mitglied der
Geschäftsleitung aufstieg.
1993 gründete er zusammen mit David Honegger die Honegger/
von Matt Werbeagentur. Seit 2001 ist er Mehrheitsaktionär

und CEO der Agentur, die - mit dem Einstieg von Jung von Matt
Hamburg - als Jung von Matt/Limmat AG firmiert. Die Agentur
beschäftigt heute 85 Mitarbeiter in den Disziplinen Digital,
Werbung, Public Relations, Social Media und Brand Identity.

Dominique von Matt ist Lehrbeauftragter für Betriebswirt-

Dominique von Matt ist Lehrbeauftragter für Betriebswirtschaftslehre an der Universität St. Gallen und Autor zahlreicher Publikationen zum Thema Markenführung. 2002 war er Schweizer "Werber des Jahres". Er ist Vorstandsmitglied der GfM, Gesellschaft für Marketing und des BSW, leading swiss agencies sowie Stiftungsrat der AWD Stiftung Kinderhilfe und der Laureus Foundation Switzerland.



Erfolgsfaktoren der Markenkommunikation

Essenziel für den Erfolg der Markenkommunikation sind neben der Kongruenz zur Markenidentität vier Faktoren: Relevante Inhalte, eine attraktive Form, geeignete Kanäle und eine erkennbare Haltung. Das Referat zeigt auf, welche Trends diese Faktoren beeinflussen und wie die Markenkommunikation sie nutzen kann. Schwerpunkte sind die mobile Kommunikation, der Einsatz von Social Media und die Transformation vom Advertising zum Usevertising.





+

... Martin Koller

ist Gründer und Inhaber der 2009 gegründeten misystems ag (http://www.misystems.ch/) mit Sitz in Thalwil. Davor war er während rund 15 Jahren bei der A. Koller AG, Anbieterin von Dienstleistungen und Produkten für die Medienindustrie, in diversen Funktionen, u.a. in der Geschäfts- und Verkaufsleitung, tätig. Die während dieser Zeit erlangte Expertise für Gesamtlösungen und Systeme zur Eingabe und Weiterverarbeitung von medial genutzten Daten (wie z.B. Computer to plate systeme, Digitale Druckmaschinen, Proofsysteme, web-to-print und Publikationssysteme), bringt er seitdem bei misystems ein.

Martin Koller hat nach der Handelsschule die École Polytechnique Universitaire de Montpellier (F) abgeschlossen, sowie ein Nachdiplomstudium zum KMU-Diplom HSG der Universität St. Gallen absolviert.

... Fabio de Maria

Erste Erfahrungen in Marketing & Verkauf hat der ausgebildete Tourismusfachmann und Betriebsökonom FH noch bei der damaligen SWISSAIR gesammelt. Nach mehrjähriger Tätigkeit bei der Interkantonalen Landeslotterie als Produktmanager Lotterielose führte der Weg via APG – Allgemeine Plakatgesellschaft – erstmals in die Medienbranche. Als Bereichsleiter Management beim WEKA Fachverlag wurden die einschlägigen Branchenerfahrungen weiter ergänzt und vertieft. In seiner Funktion als Head of Trade Marketing für die m&m-Gruppe – der grössten unabhängigen und inhabergeführten Media-Agentur auf dem europäischen Kontinent – betreut Fabio De Maria mit seinem Team über 1'000 Auftraggeber in allen Sprachregionen der Schweiz. Seit 01.01.2012 fungiert er als stellvertretender Geschäftsführer der mm&b media agentur ag.

"Best practice Case III": Kampagnen Planung, Umsetzung und Steurung – Interaktive Kollaboration von Brand Owner und Agentur auf einer Marketing Systemlösung

Am Beispiel von nationalen-, regionalen- und lokalen Anzeigekampagnen wird die medienbruchfreie Zusammenarbeit von Medienagentur und Marketingabteilung aufgezeigt. Alle Prozesse bis zur Online Buchung der Anzeige via Publicitas-Schnittstelle in über 3000 Titeln werden durch Fabio de Maria von der mm&b Medienagentur und Martin Koller von der misystems ag punkto Organisation und Systemintegration an einem Live Beispiel erläutert und präsentiert.



Juerg Weber ...

ist CEO und Mitinhaber der censhare AG in der Schweiz. Sein Know-how hat er sich in seiner über 12-jährigen Tätigkeit in den Bereichen Marketing, Werbemittelproduktion und Crossmedia-Systemintegration angeeignet. Sein Weg führte ihn von der Robert Bosch AG über die Hostettler AG und ARP Datacon AG. Zuletzt war er vier Jahre als Leiter des Crossmedia Centers bei der Ringier AG für die Swissprinters-Crossmedia verantwortlich.



Kristin Eymann ...

ist Leiterin Online Solutions bei der Linkgroup. Ihre Erfahrungen basieren auf leitenden Tätigkeiten in der Drucksachenproduktion und der Cross-Media-System-Integration. Sie ist spezialisiert im Bereich Projekt- und Workflowmanagement sowie der Konzeptionierung und Durchführung von Ausbildungen für die Softwarebenutzer. Internationale Berufserfahrungen sammelte sie im englischsprachigen Ausland und war zuletzt bei der NZZ Fretz AG als Leiterin IT & Projekte tätig.



"Best practice case IV": In die Tat umgesetzt - «Crossmedia Plattform Post»

Erfahren Sie im Praxisvortrag von Kristin Eymann und Jürg Weber mehr über die Einführung eines zentralen Media Asset Managements, Web2Print- und Print-Redaktionssystem für sämtliche Unternehmensbereiche bei der Schweizerischen Post.

CONTENTSERV



... Kerstin Brandenburg

ist Area Director Germany South, Austria & Switzerland.
IT Managerin Neue Medien an der MEDIADESIGN Hochschule für Design und Informatik, seit 2003 bei CONTENTSERV.
Aufgrund der langjährigen Erfahrung bei CONTENTSERV verfügt sie über ein tiefgehendes Produktwissen und umfangreiche Erfahrungen bei der Betreuung von komplexen Projekten.
Anfänglich bei CONTENTSERV im Projektmanagement tätig, wechselte sie Ende 2005 in das Sales & Consultant Team und ist seit 2008 als Area Director Germany South für den Bereich Key Account Management in der Region federführend zuständig.



... Adrian Ursu

ist Bereichsleiter IT Application Foundations bei der Haufe Lexware Services GmbH & Co. KG.

"Best practice Case V": Effizienz durch PIM – aus einer Quelle in 99 Kanäle!

Adrian Ursu wird zusammen mit Kerstin Brandenburg erklären, wie bei der Haufe-Lexware Services GmbH & Co. KG, einem Unternehmen der Haufe Mediengruppe aus Deutschland, Datenkomplexität bewältigt wird.

OESTREICHER+WAGNER

Thomas Eusterholz ...

verantwortet bei der Oestreicher+Wagner Medientechnik GmbH als Geschäftsführer den Bereich Technologie. Er ist durch sein Studium der Automatisierungstechnik, seiner Beschäftigung als Hardwareentwickler von Netzwerkkomponenten und aufgrund seiner Tätigkeit als langjähriger Geschäftsführer der DTS Medien AG Profi in der Projektleitung und Betreuung von internationalen Projektteams und überzeugt mit hoher Kompetenz bei der Umsetzung von Softwareprojekten in der Medienproduktion.



Thomas Eusterholz ist seit Herbst 2011 Mitglied der Geschäftsleitung bei Oestreicher+Wagner, den in München ansässigen
Full-Service-Mediendienstleister mit etwa 100 Mitarbeitern.
OE+W ist ein Garant für qualitativ hochwertige und professionelle Produktionen in allen Bereichen des Medienumfelds und erbringt täglich Höchstleistungen für renommierte Kunden. Neben
den klassischen, anspruchsvollen Bildretuschen und Dienstleistungen aus dem Interaktiv- und Mobile-Bereich setzt OE+W auf
den Einsatz von Media-Asset-Management-Systemen für eine
effiziente Medienproduktion. OE+W steht dabei seinen Kunden
beratend und konzeptionell als professioneller Systemintegrator
mit langjähriger Erfahrung zur Seite.

"Best practice Case VI": Change Management bei komplexen DAM-Lösungen

Durch Einstellung des bis zu diesem Zeitpunkt eingesetzten Produktes auf Basis von Flash Technologie war ein schneller und effizienter Wechsel auf eine neue zukunftssichere Plattform notwendig. Produktauswahl, Terminanforderungen, Konvertierung, Einführungsphase usw. erforderten eine professionelle Projektplanung und ein exaktes Controlling. ADAM Software als Plattform, Emmet Software Labs als Systempartner und infoplan als Projektmanagement Consulting haben dieses möglich gemacht. Eine Erfolgsstory zum Nachmachen, hier am Beispiel des renommierten Wäscheherstellers Triumph, die Lust auf mehr macht.





... Univ.- Prof. Dr. Rolf Weiber

ist Inhaber der Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Marketing und Innovation und geschäftsführender Direktor des Competence Center E-Business an der Universität Trier. Per 2011 wurde er zum Vorstand des Instituts für Mittelstandsökonomie an der Universität Trier ernannt.

Seine Forschungs- und Beratungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Business-to-Business-Marketing, Management technologischer Innovationen und Electronic Business.

Die Anwendungsfelder der Forschungs- und Beratungstätigkeit von Prof. Weiber sind primär die Gebiete Telekommunikation, Informationstechnologien und Multimedia. Seine Arbeiten sind empirisch fundiert und an aktuellen Praxisproblemen orientiert. Kooperationsprojekte in Form von Forschungsprojekten, Fachgutachten, wissenschaftlichen Vorträgen und Seminaren wurden von ihm z. B. für DaimlerChrysler, Deutsche Bahn, Deutsche Telekom, E-Plus, Gildemeister, IBM, SES Asra, Siemens oder den Firmen ABB, ARCUS, SAWI, Schweizer Post, Swisscom und Zürich-Versicherung in der Schweiz durchgeführt.

Professor Weiber ist gelernter Einzelhandelskaufmann und studierte Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre sowie Wirtschaftspädagogik an der Universität Trier. Erfahrungen in der Unternehmenspraxis sammelte er in mehr als sechs Jahren im Lebensmitteleinzelhandel und als Systems Engineer bei der IBM Deutschland im Bereich Telekommunikation. Er promovierte 1985 mit einer Arbeit zu Dienstleistungen im industriellen Großanlagenbau und habilitierte sich 1992 mit einer Arbeit zur Diffusion von Telekommunikation. Er ist als Berater und Gutachter in vielfältigen Gremien tätig.

Wettbewerbsvorteile durch «Interactive Marketing»

«Interaktivität» ist ein Schlüsselwort für erfolgreiches Marketing, das mit den aktuellen Entwicklungen im Bereich von Social Media eine neue Dimension erhält. Der Vortrag zeigt auf, wie Social Media die Anforderungen an die Interaktivität im Marketing verändert, gibt Hinweise für ein erfolgreiches «Interactive Marketing» und warnt vor dem unreflektierten Aufspringen auf den «Social Media Hype».

Canon

Die Canon (Schweiz) AG, mit Sitz in Dietlikon, zählt zu den führenden Gesamtlösungsanbietern im Cross Media Imaging-Bereich. Hohe Qualität und modernes Design sind Kennzeichen der Canon Produkte. Erfolgreiche Foto- und Videokameras gehören ebenso zur Produktpalette wie Hightech-Office-Systeme, digitale Produktionssysteme, IT-Lösungen und -Dienstleistungen: Canon bietet Kameras und Camcorder, Broadcast Equipment, LCD-Projektoren, netzwerkfähige, multifunktionale Systeme, digitale Kopierer, Drucker, Scanner, Archivierungssysteme und Faxgeräte sowie Pre- und Aftersales-Dienstleistungen und massgeschneiderte Komplettlösungen an. Die Canon (Schweiz) AG beschäftigt zurzeit rund 550 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2010 einen Umsatz von CHF 216 Mio.

Im Vordergrund stehen Analyse und Optimierung von Arbeitsabläufen, Systemintegration, Dokumenten- und Output-Management. Canon bietet neben technologisch fortschrittlichen Lösungen in den Bereichen "Office System Integration", "Managed Print Services" und "Professional Printing Solutions" auch entsprechende, modular auswählbare Dienstleistungen an. Mit 11 Standorten in der ganzen Schweiz vertreten, gewährleistet Canon im Business-Bereich durch rund 120 Spezialisten im Verkauf und 200 in der Service- und Support-Organisation eine einzigartige und individuelle Kundenbetreuung.

Canon hat im Jahr 2010 Océ in die Unternehmensgruppe aufgenommen. Gemeinsam sind die beiden Unternehmen jetzt weltweit führend in der Druckindustrie. In der Schweiz stellen Canon und Océ ihre Geschäftstätigkeiten im Druckbereich auf eine gemeinsame Basis. Wegbereiter hierfür war der Verkauf des 100-prozentigen Anteils an der Océ (Schweiz) AG von Océ N.V. an Canon Europa N.V. per 30. Juni 2011. Durch das Zusammenkommen der Geschäftstätigkeiten von Canon (Schweiz) AG und Océ (Schweiz) AG im Druckbereich entsteht der grösste Druckanbieter der Schweiz.

Canon (Schweiz) AG | Industriestrasse 12 | CH-8305 Dietlikon | T +41 (0)848 833 835 | F +41 (0)44 835 64 68 | www.canon.ch

gateB

Standardisierung und Automatisierung durch eine ganzheitliche Sicht der Prozessoptimierung sind die zentralen Erfolgsfaktoren für ein effizientes Marken-Management. Mit dieser Philosophie unterstützt das Schweizer Beratungsunternehmen gateB zahlreiche Firmen bei der Optimierung ihrer Marketing- und Kommunikationsleistungen.

Die gateB AG ist in der Schweiz zudem exklusive Vertriebspartnerin der MRM-Software BrandMaker, welche sämtliche Marketingprozesse digital abzubilden vermag. Der Kunde schliesst – abhängig von seinen Anforderungen – unterschiedliche Module an die Basisplattform von BrandMaker an. Dadurch entsteht eine individualisierte Gesamtlösung zur signifikanten Optimierung und Vereinfachung der Marketingprozesse.

Auch in den Bereichen Publishing und Office Automation arbeitet gateB mit führenden Technologien und deckt von der Beratung bis zur Implementierung das gesamte Leistungsspektrum ab.

Die Firma zählt zum Brand Leadership Circle in Steinhausen/Zug, der sechs unabhängig geführte Kommunikationsunternehmen unter einem Dach vereint.

gateB AG | Communication Engineering | Sennweidstrasse 35, 6312 Steinhausen | T +41 41 748 64 00 | F +41 41 748 44 45 | www.gateb.com



BrandMaker ist der führende Anbieter von Marketing Resource Management-Systemen (MRM) in Europa. 1999 als piconsult GmbH gegründet, beschäftigt sich das Unternehmen seit 2009 als BrandMaker GmbH ausschließlich mit der Entwicklung und Vermarktung von anspruchsvollen Softwarelösungen für die Marketingkommunikation mittlerer und großer Organisationen. BrandMaker hat seinen Hauptsitz in Karlsruhe und beschäftigt rund 170 Mitarbeiter. Die gleichnamige Software ist eine umfangreiche, modular aufgebaute MRM-Lösung, welche die komplette Marketing-Prozesskette optimiert, das Marketing operativ entlastet und die Produktivität im Marketing deutlich steigert. BrandMaker Module gibt es unter anderem für die Realisierung von Markenportalen, für die softwaregestützte Marketingplanung, für das Media Asset Management, für die automatisierte Erstellung von Online- und Printmedien sowie für das zentral gesteuerte Local Area Marketing.

Zu den namhaften Unternehmen, welche BrandMaker Lösungen in ihren Kommunikations- und Marketingabteilungen einsetzen, zählen neben vielen anderen der niederländische Einzelhandelskonzern C1000, die Commerzbank, DekaBank, Ernst & Young, EnBW, SaraLee, Schenker Deutschland, UBS und ZF Services. Als Tochtergesellschaft mit Sitz in Atlanta, Georgia, betreut und bearbeitet die BrandMaker Inc. den amerikanischen Markt.

BrandMaker GmbH | Rüppurrer Straße 1 | D-76137 Karlsruhe | T +49 721 2012519-00 | F +49 721 2012519-98 | info@brandmaker.com | www.brandmaker.com



Die censhare AG, gegründet 2001 in München, ist der weltweit führende Lösungsanbieter für ganzheitliches Informations- und Publikationsmanagement. Das censhare Publikationssystem wird in der Marketingkommunikation nationaler wie internationaler Konzerne und mittelständischer Unternehmen aller Branchen sowie in Agenturen und Medienunternehmen eingesetzt. censhare führt alle im Unternehmen vorhandenen Daten in einem innovativen Informationsmanagement zusammen, so dass sie firmenweit zentral verwaltet und flexibel, schnell und unkompliziert für die Entwicklung und Produktion aller gewünschten Materialien für Print, Web und Mobile genutzt werden können - von der Zeitschrift über die internationale Verkaufsliteratur bis zur personalisierten Website. Dank seiner modularen Architektur und einer Vielzahl verfügbarer Funktionen und Komponenten kann das System individuell erweitert und genau an die Anforderung der Benutzer angepasst werden.

Modulares Leistungsangebot:

- . Media Asset Management
 - . Media Asset Management
 - . Information Management
 - . Product Information Management
 - . Archive Management
- . Publishing System
 - . Print Publishing System
 - . Web Content Management
 - . Mobile Content Management
 - . Social Media Management
- . Localization System
 - . Varianten Management
 - . Translation Management
 - . Translation Memory System

Die derzeit 80 Mitarbeiter von censhare haben ihr fundiertes Know-how in einer Vielzahl von spezifischen Kundenprojekten erworben. Seit 2007 hat die censhare (Schweiz) AG den Vertrieb sowie die Integrationsunterstützung für die gesamte Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein übernommen. Mehr als 100 nationale und internationale Medienunternehmen, Finanzdienstleister, Agenturen und Unternehmen aus Industrie und Handel setzen erfolgreich auf integriertes Publizieren mit censhare. Darunter das Bundesamt für Bauten und Logistik, Bundesamt für Statistik, Die Schweizerische Post, Geberit AG, Migros-Genossenschafts-Bund, Schweizerische Mobiliar Versicherungsgesellschaft AG, Swiss Reinsurance Company Ltd., BMW, coop (Deutschland), Deutsche Bank, Deutsche Post, Dyson, EDEKA, McCann Erickson, REWE, RBS (The Royal Bank of Scotland) sowie Condé Nast, der Süddeutsche Verlag, Editora ABRIL in São Paulo oder die Verlagsgruppe News. Aber auch Buchverlage haben sich für censhare entschieden um Belletristik, Points of Interests und Kommunikationsmittel aus einem System in alle Kanäle zu liefern und mit ihren Kunden zu kommunizieren. Mittelständische Unternehmen wie Karl Storz, Hevert oder die LST Group setzen auf eine Kommunikationsdatenbank mit censhare.

Weitere Informationen unter http://www.censhare.com



Die misystems ag mit Sitz in Thalwil (ZH) und Préverenges (VD) begleitet den gesamten Marketingprozess mit effizienten und modular aufgebauten Softwarelösungen. Neben dem Angebot von Media-Asset-Management-Lösungen und PIM-Applikationen führt misystems die Schweizer Exklusivvertretung des Oesterreichischen Softwareherstellers UPPER Network mit der Marketing-Ressource-Management-Lösung Marmind. Ebenfalls exklusiv wird der Brandmanagement-Branchenführer CDO mit dem Produkt iBrams vertreten. Durch langjährige Erfahrung in den Bereichen Publishing, Medienindustrie, Programmierung, Marketing und Management ist misystems der kompetente und persönliche Partner für Marketing-IT-Projekte. Zu den Kunden von misystems zählen u.a. die Emil Frey Gruppe, Swatch AG, Phonak, TCS, Alpiq, Bank Sarasin, Bank Zweiplus.

misystems ag (Hauptsitz) | Böhnirainstrasse 9 | CH-8800 Thalwil | T +41 58 55001-00 | F +41 58 55001-01 | Bureau - Suisse Romande | Le Trési 6A | CH-1028 Préverenges | info@misystems.ch | www.misystems.ch

Sponsoren-Portrait → ADAM Software



ADAM Software is a global provider of media workflow and marketing technology software. We offer enterprises the ability to manage, structure and deliver media between people, processes and systems. Working with our partners enables us to implement our software globally while providing workflow solutions to all types of enterprises. What drives us is a passion to organize media intelligently, making it easier and more accessible to everyone.

ADAM - Media Intelligent. More info on www.adamsoftware.net.

ADAM Software | Kortrijksesteenweg 1108a | B-9501 Gent/Belgium | T +32 9 381 63 36 | F +32 9 381 63 46 | www.adamsoftware.net



Die Contentserv GmbH ist Software-Hersteller für innovative webbasierte Enterprise-Marketing-Management-Software-lösungen (EMMS). Mit Hilfe der ganzheitlichen und intuitiven CONTENTSERV Lösung können die gesamten Marketing- und Medienprozesse im Unternehmen über alle System- und Abteilungsgrenzen hinweg optimiert, koordiniert und vereinfacht werden. Von der strategischen Planung und Content-Verwaltung über die operative Umsetzung der Produktkommunikation in Print und Online bis hin zur laufenden Optimierung von Marketingkampagnen – CONTENTSERV Kunden sind dem Wettbewerb immer einen Schritt voraus.

CONTENTSERV GmbH | D-85296 Rohrbach | Werner-von-Siemens-Str. 1 | T +49 8442 9253-877 | F +49 8442 2044 | Internet: www.contentserv.com

Sponsoren-Portrait → Stämpfli Publikationen AG

Stämpfli

Ob Kataloge, Broschüren, Webseiten, E-Shops, Zeitschriften oder Bücher: Stämpfli steht für professionelle Lösungen in der Welt der Publikationen.

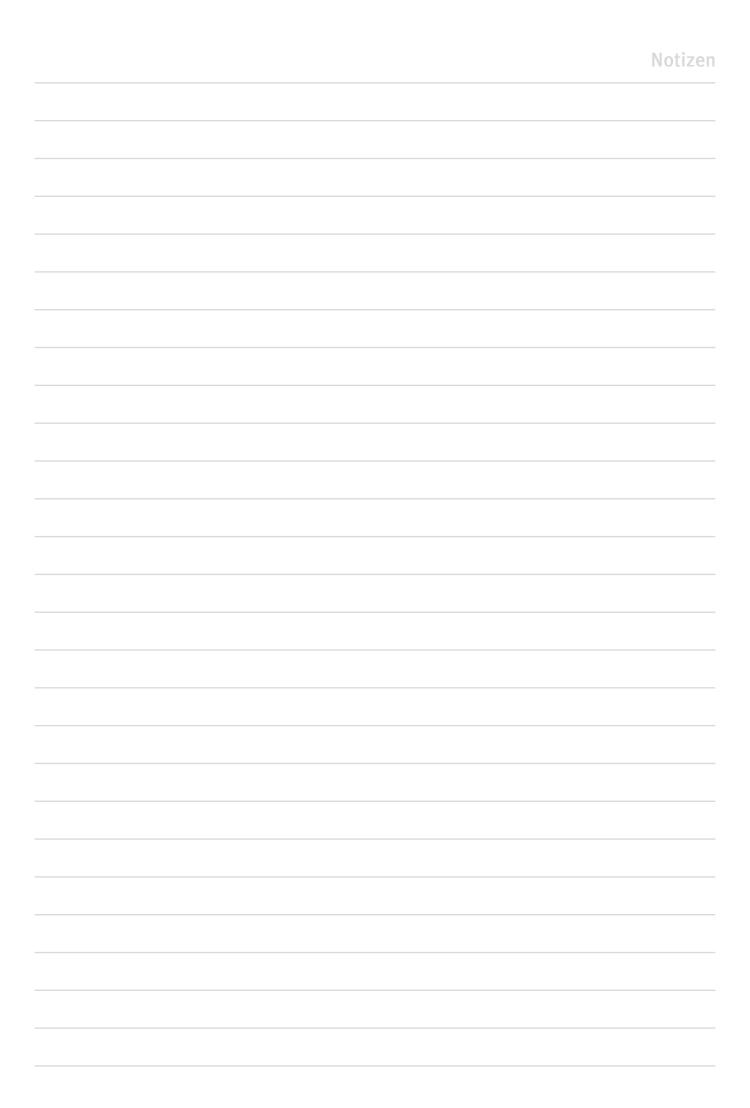
Die Stämpfli Publikationen AG bietet eine umfassende Leistungspalette für elektronische und gedruckte Publikationen. Von der Konzeption und Gestaltung über die Koordination und Herstellung bis zum Vertrieb unterstützen die Spezialisten von Stämpfli Auftraggeber in der Schweiz und international. Zum Kundenkreis gehören viele KMU aus Handel und Technik, Verbände, die Öffentliche Hand oder auch grosse Unternehmen wie Bossard, Graupner, SBB und Synthes.

Als Partner von CONTENTSERV kann Stämpfli leistungsfähige Systeme für das Enterprise Marketing Management implementieren, aber auch vorkonfigurierte Module für einzelne Aufgabenbereiche anbieten. Dank eigener Entwicklung und Software von verschiedenen Herstellern ist Stämpfli in der Schweiz führend für Publikationssysteme wie

- . Product Information Management (PIM)
- . Web Content Management (CMS)
- . E-Commerce (Online-Shops)
- . Enterprise Marketing Management
- . Translation Management
- . Redaktionssysteme (Zeitschriften, Geschäftsberichte)
- . Media Asset Management (Bilddatenbanken)
- . Web-to-Print

Die Holding Stämpfli AG vereint vier Unternehmen und beschäftigt 350 Mitarbeitende an vier Standorten: Bern, Zürich, Ettlingen-Karlsruhe (DE) und Warschau (PL). Geführt wird das Schweizer Familienunternehmen in der sechsten Generation von den Brüdern Dr. Rudolf Stämpfli und Peter Stämpfli.

Stämpfli Publikationen AG | Wölflistrasse 1 | CH-3001 Bern | T +41 31 300 66 66 | Leutschenbachstrasse 95 | CH-8050 Zürich | T +41 44 309 90 90 | www.staempfli-publikationen.ch





marketinghub AG | Christoph Merian-Ring 11 | CH-4153 Reinach/Basel | T +41 61-711 94 44 | www.marketinghub.ch